

# Sozialpädagogische Jahrgangsjahre

An der Bertha nehmen alle Schülerinnen und Schüler an den sogenannten Jahrgangsjahren teil. Diese sind auf die jeweilige Entwicklungsstufe der Kinder- und Jugendlichen abgestimmt und sollen sie bei ihrer seelischen Entwicklung, aber auch im Zusammenleben in der Schulgemeinschaft fördern und unterstützen. Gleichzeitig sollen die Kinder und Jugendlichen Informationen über innerschulische Ansprechpartner in Notsituationen erhalten und externe Hilfsorganisationen kennenlernen.

## Jahrgang 5 **Erste Schritte, Aufbau und Entwicklung einer Klassengemeinschaft**

Welche Projekte stehen an:

1. Agnesenhof
2. Projekttag „Fit für die Klassengemeinschaft“ Teil 1
3. Projekttag „Fit für die Klassengemeinschaft“ Teil 2 (optional)
4. Projekttag „Stark im Netz“

### **Zu 1: Agnesenhof**

*Zielsetzung: Kennenlernen und Spaß, Erlernen erster Regeln für ein faires Miteinander*

Organisation und Durchführung: Schulsozialarbeit

Zeitraum: Nach Möglichkeit in der Kennenlernwoche

Jede Klasse macht einen Ausflug zur Agnesenhof-Hütte auf dem Häusling und verbringt dort einen Vormittag mit Spiel und Spaß. Neben Spielangeboten werden auch gemeinsame Aktionen angeboten, welche die Zusammenarbeit und Kreativität der Klasse anregen sollen. Zudem wird ein gemeinsamer Imbiss (Hotdogs) eingenommen.

### **Zu 2: Projekttag „Fit für die Klassengemeinschaft“ Teil 1**

*Zielsetzung: Aufbau und Entwicklung einer stabilen Klassengemeinschaft, Transparenz von Hilffsystemen bei Gewalt und (Cyber-)Mobbing, Einführung der Anti-Mobbing-Konvention*

Organisation & Durchführung: Schulsozialarbeit

Zeitraum: bis zu den Herbstferien

Ein Projektvormittag (4 Stunden) mit den Themen Freundschaft, Streit und Mobbing.

Streitschlichter stellen ihre Arbeit vor und führen eine Schlichtung mit zwei Schülern aus der Klasse vor.

Spielerisch werden Strukturen des Mobbing verdeutlicht und anschließend die Anti-Mobbing-Konvention gelesen und von allen unterschrieben.

### **Zu 3: Projekttag „Fit für die Klassengemeinschaft“ Teil 2**

*Zielsetzung: Stärkung der Klassengemeinschaft und der Sozialkompetenz, Problemsituationen erkennen und benennen, Lösungsprozesse einüben und vertiefen. Stärkung von Vertrauen und Kooperation*

Organisation & Durchführung: Schulsozialarbeit

Zeitraum: Spätherbst und Frühjahr

Ein Projekttag auf Anfrage der KL.

Anhand von Konfliktbeispielen werden Probleme benannt und Lösungsstrategien gesammelt, bewertet und im Rollenspiel geübt. Im erlebnispädagogischen Setting erhält die Klasse dann eine Aufgabe, welche sie gemeinsam lösen soll. Dabei sollen vorher eingeübte Konfliktlösungsstrategien angewandt werden.

### **Zu 4: Projekttag „Stark im Netz“**

*Zielsetzung: Erwerb von Medienkompetenz in den Bereichen „Kommunikation im Netz, Soziales Lernen sowie Internet und Sicherheit“*

Organisation & Durchführung: Schulsozialarbeit und Medienscouts

Zeitraum: in der Rosenmontagswoche, 3 Tage, jeweils 1. - 4. Std., alle fünf Klassen gleichzeitig

Inhalte:

Anhand von kleinen Videos (sheeplive) werden verschiedenen Gefahren im Netz bearbeitet

Am zweiten Tag findet ein Medienparcours mit 6 Stationen zu den Themen ständige Erreichbarkeit, Stress mit WhatsApp, Messengercheck, Abzocke im Netz, Recht am eigenen Bild und Datenschutz statt, der von den Medienscouts unterstützt wird. Ein Highlight-Tag mit Besuch des Abenteuerspielplatzes o.ä. soll alternative Freizeitbeschäftigungen nahebringen.

Material: Materialmappe für jeden KL

# Jahrgang 6

## Verantwortung und Empathie

Welche Projekte stehen an?

1. Projekttag „Körper, Sinne, Berührung“
2. Projektwoche „Miteinander 2.0“

### Zu 1: Projekttag „Körper, Sinne, Berührung“

*Zielsetzung: Schutz und Stärkung der Sprachfähigkeit und des Selbstwertgefühls von Jugendlichen im Rahmen der sexuellen Entwicklung*

Organisation: Schulsozialarbeit

Durchführung: Beratungsstelle „Mädchen in Not“ & Gesundheitsamt

Zeitraum: je ein Vormittag pro Klasse im Februar in der Bluebox

Inhalte:

In geschlechter-getrennten Gruppen werden die Themen Körper/Hygiene, Gefühle, Berührungen, Geheimnisse, Nein-Sagen, Recht auf gutes Befinden bearbeitet und Fragen der Schüler /Schülerinnen beantwortet.

Kontakte zu Referenten:

Frau Heinrich, Mädchen in Not, [katharina.heinrich@maedchen-in-not.de](mailto:katharina.heinrich@maedchen-in-not.de)

Frau Wirth, Gesundheitsamt, [m.wirth@siegen-wittgenstein.de](mailto:m.wirth@siegen-wittgenstein.de)

### Zu 2: Projekttag „Miteinander 2.0“

*Zielsetzung: Erwerb von Medienkompetenz in den Bereichen „Kommunikation im Netz, Soziales Lernen, Cybermobbing sowie Internet und Sicherheit“*

Organisation & Durchführung: Schulsozialarbeit, Koordinatorin Digitalisierung sowie Britta Scholz, Kriminalprävention der Polizei Siegen

Zeitraum: 5 Tage Anfang März (4 Tage in der Klasse, ein Hallentag) jeweils 4. Std.

Inhalte:

Erarbeiten von Strukturen des (Cyber-)Mobbings, Recht & Gesetz im Netz mit Hilfe einer Umfrage, einer Fotostory sowie eigener Regeln im Umgang mit digitalen Medien in der Klasse. Das Thema Cybergrooming wird durch eine Stunde mit Britta Scholz, Kriminalprävention Polizei Siegen unterstützt. In einem Abenteuerparcours sollen Umgangsweisen für ein faires Miteinander praktisch erprobt werden.

Material: Materialmappe für die 4 Tage in der Klasse

Informationsabend „Medien“ mit Britta Scholz, Kriminalprävention der Polizei Siegen. Kontakt: Frau Britta Scholz, [britta.scholz@polizei.nrw.de](mailto:britta.scholz@polizei.nrw.de), 0271 7099 4814

# Jahrgang 7

## Sexualität, Gesundheit und Verantwortung

Welche Projekte stehen an?

1. Projekttag „Freundschaft, Liebe, Sexualität“
2. Sozialkompetenztraining

### Zu 1: Freundschaft, Liebe Sexualität

*Zielsetzung: Stärkung des Selbstwertgefühls und der selbstbestimmten Sexualität, - eine Ergänzung zum Sexualkunde-Unterricht*

Organisation & Durchführung: Schulsozialarbeit mit Unterstützung der KL u.a.

Zeitraum: im November (bzw. 2 Wochen nach den Herbstferien) pro Klasse ein Vormittag in der Bluebox

#### Inhalte:

Aufklärungsparcours in zwei Durchgängen. Im ersten Durchgang sollen die SuS einen teils spielerischen und lockeren Einstieg in die Thematik erhalten. Sie planen ein Theaterstück, schreiben einen Liebesbrief, erraten Begriffe, stellen sie szenisch dar und machen einen „Kondomführerschein“.

Im zweiten Durchgang sind die SuS in geschlechter-getrennten Gruppen eingeteilt und kommen anhand von Bildkarten und Gegenständen aus dem Alltag ins Gespräch, können ihre Kenntnisse erweitern und Fragen stellen. In einer Galerie werden Ergebnisse aus dem ersten Durchgang vorgestellt. Die SuS erhalten Informationsmaterialien der BzGA.

Materialien: Infobroschüren, Kondome, Hygienematerial für Mädchen

#### Kontakt zur Bluebox:

Andreas Unverzagt, Leitung der Bluebox, [a.unverzagt@bluebox-siegen.de](mailto:a.unverzagt@bluebox-siegen.de),  
Tel.:0271/2342968

### Zu 2: Sozialkompetenztraining

*Zielsetzung: Förderung von Umgangsweisen im sozialen Miteinander. Entwicklung eines kooperatives Klassenklimas sowie einer bewussteren Wahrnehmung füreinander.*

Organisation: Schulsozialarbeit

Durchführung: Brücke e.V. in Kooperation mit der Kriminalprävention der Polizei Siegen

Zeitraum: Frühling, pro Klasse ein Projekttag in den Räumen der Judovereinigung

Kosten: 490 € pro Klasse

### Inhalte:

Wie fühlt sich Gewalt an?

- emotionale Reflexion von Gewalteinwirkungen
- Reflexion eigener Verhaltensweisen durch u.a. Wahrnehmungsübungen
- Erlernen von verantwortlichem und teamorientiertem Verhalten

Was ist Gewalt?

- verschiedene Facetten von Gewalt werden mit Hilfe einer Übung herausgearbeitet
- Thematisierung von seelischen Verletzungen, wie z. B. Mobbing
- Förderung von Toleranz, Hilfsbereitschaft sowie Lern- und Leistungsbereitschaft innerhalb des Klassenverbandes

Wie schütze ich mich vor Gewalt?

- Nonverbale Kommunikationsstrategien
- Übungen für eine deeskalierende Kommunikationsstrategie
- deeskalierende Bewältigung kritischer Situationen

### Kontakte:

Bahman Pournazari, Kriminalprävention Siegen-Wittgenstein,

[Bahman.Pournazari@polizei.nrw.de](mailto:Bahman.Pournazari@polizei.nrw.de), 0271 7099 4812

Nina Daldaban, BRÜCKE Siegen e.V., 0271 33 88 83 - 11

[daldaban@bruecke-siegen.de](mailto:daldaban@bruecke-siegen.de)

## Jahrgang 8 Eigenverantwortung übernehmen

Welche Projekte stehen an?

1. „In Between“ - Suchtprävention
2. „Say No“ - Medienprävention

### Zu 1: In Between - Suchtprävention

*Zielsetzung: Sachliche und kritische Auseinandersetzung mit dem Thema Sucht; Informationen zu Suchtmitteln und rechtliche und gesundheitliche Konsequenzen des Gebrauchs; Kontakt zu Betroffenen und deren Erfahrungen; Kennenlernen von Hilfseinrichtungen.*

Organisation: Schulsozialarbeit

Durchführung: Schulsozialarbeit, Gesundheitsamt Suchtprävention, SuS des Pädagogik-LK sowie Kriminalprävention der Polizei Siegen

Zeitraum: 6 Module in 12 Monaten, Gesamtumfang ca. 20 Std. pro Klasse

### Inhalte:

*In der Fahrtenwoche:*

- 2 Stunden Einführung zum Thema Alkohol sowie die Risiko- und Schutzfaktoren

- 2 Stunden Sucht-Pott
- Ein Parcours mit 5 Stationen (Medien, Zigarette/Shisha, Alkoholkonsum, Weg in die Abhängigkeit)
- 1 Stunde Betroffenen Gespräch (mit Angehörigen einer Selbsthilfegruppe)  
*Im November:*
- 2 Stunden legale und illegale Drogen und strafrechtliche Konsequenzen  
*Im Januar:*
- 1 Stunde Besuch über die Arbeit einer Suchtberatungsstelle.

Kontakte:

Gesundheitsamt, Fachstelle für Suchtprävention, Beratungsdienste, 0271/333-2717

Maja Wirth: Gesundheitsamt, [m.wirth@siegen-wittgenstein.de](mailto:m.wirth@siegen-wittgenstein.de), 0271 333-2711

Shaya Sthapit: Gesundheitsamt, [s.sthapit@siegen-wittgenstein.de](mailto:s.sthapit@siegen-wittgenstein.de), 0271 333-2717

Bahman Pournazari, [Bahman.Pournazari@polizei.nrw.de](mailto:Bahman.Pournazari@polizei.nrw.de), 0271 7099-481

**Zu 2: „SayNo“ - Medienprojekt zu sexualisierter Gewalt in digitalen Medien**

*Zielsetzung: Sensibilisierung für einen verantwortlichen Umgang mit social media; Wahrnehmung persönlicher Grenzen sowie Stärkung der Durchsetzungsfähigkeit eigener Rechte. Erarbeiten einer starken Haltung, um Gefahren im Netz entgegenzuwirken; Kennenlernen von Anlaufstellen und Hilfseinrichtungen.*

Organisation: Schulsozialarbeit

Durchführung: Schulsozialarbeit, Beratungsstelle für Mädchen in Not, Kriminalprävention der Polizei Siegen-Wittgenstein

Zeitraum: Frühsommer, 6 Stunden pro Klasse in den Räumlichkeiten der Judovereinigung Siegen

Inhalte:

Geschlechtergetrennte Arbeit über Rollenbilder  
Gespräch über Cybergrooming im Klassenverband

Elternabend:

für interessierte Eltern der Jahrgangsstufe mit o.g. Referent\*innen

Kontakte:

Katharina Heinrich, Beratungsstelle Mädchen in Not,  
[katharina.heinrich@maedchen-in-not.de](mailto:katharina.heinrich@maedchen-in-not.de), 0179 7292583

Melissa Thor, Beratungsstelle Mädchen in Not,  
[thor@maedchen-in-not.de](mailto:thor@maedchen-in-not.de), 0179 7292584

Susanne Otto, Kriminalprävention Siegen-Wittgenstein,  
[susanne.otto@polizei.nrw.de](mailto:susanne.otto@polizei.nrw.de), 0271 7099 4800

Britta Scholz, Kriminalprävention Siegen-Wittgenstein,  
[britta.scholz@polizei.nrw.de](mailto:britta.scholz@polizei.nrw.de), 0271 7099 4814

Bahman Pournazari, Kriminalprävention Siegen-Wittgenstein,  
[Bahman.Pournazari@polizei.nrw.de](mailto:Bahman.Pournazari@polizei.nrw.de), 0271 7099 4812

# Jahrgang 9

## Verantwortung übernehmen

Welche Projekte stehen an?

1. Sexualität und Eigenverantwortung (nur noch im Schuljahr 23/24)
2. Projekt Wegweiser (ab Schuljahr 24/25)
3. Aidspävention (ab 24/25 nicht mehr im Jahrgang 10)

### **Zu 1: Projekttag „Sexualität & Eigenverantwortung“**

*Zielsetzung: Erkennen von unterschiedlichen Formen sexualisierter Gewalt gegenüber Frauen, Männern und Kindern. Aufklärung über Kinder- und Jugendrechte im Allgemeinen. Beratungsdienste kennenlernen.*

Organisation: Schulsozialarbeit

Durchführung: Mädchenberatungsstelle in Not

Zeitraum: Im Juni, 2 Stunden pro Klasse

Inhalte:

Statistiken und Dunkelziffer zu sexueller Gewalt bei Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen in Form eines Vortrags; Selbstbewusstsein für eine selbstbestimmte Sexualität entwickeln. Recht am eigenen Bild.

Kontakt:

Marah Fuhrmann, Beratungsstelle „Mädchen in Not“,  
[fuhrmann@maedchen-in-not.de](mailto:fuhrmann@maedchen-in-not.de), 0176 57969543

### **Zu 2: Seminar in Wilgersdorf mit Thema der Wahl**

*Zielsetzung: Auseinandersetzung mit eigenen Stärken und Schwächen sowie Formulierung und Durchsetzung eigener Interessen*

Organisation: Schulsozialarbeit

Durchführung: Kinder- & Jugendschutz der Stadt Siegen

Zeitraum: nach Absprache mit Anbieter, 3 Tage mit Übernachtung in der CVJM Bildungsstätte Wilnsdorf-Wilgersdorf

Inhalte: Thema nach Wahl

Kosten: ca. 40 € pro SuS

Teilnahmebedingung:

**Schriftliche Bewerbung erforderlich! Fristen! Teilnahme leider nur für eine Klasse möglich!**

Kontakt:

Lucas Buchner, Kinder- und Jugendschutz, [L.Buchner@siegen.de](mailto:L.Buchner@siegen.de), 0271 404-2985  
Steven Richter, [st.Richter@siegen.de](mailto:st.Richter@siegen.de), 0271 404-2971

### **Zu 3: Aidsprävention**

*Zielsetzung: Verantwortlicher Umgang mit Sexualität; Schutz und Stärkung der Sprachfähigkeit und des Selbstwertgefühls von Jugendlichen im Rahmen der sexuellen Entwicklung; Sensibilisierung für den Umgang mit Safer-Sex-Methoden*

Organisation: Schulsozialarbeit

Durchführung: Kreis Siegen-Wittgenstein Gesundheitsamt Beratungsdienste, Fachstelle Suchtprävention, HIV-/STI-Prävention

Zeitraum: November, 2 Stunden pro Klasse ohne KL oder FL

#### Inhalte:

Informationen zu HIV/AIDS und sexuell übertragbaren Infektionen (STI)  
Übertragungswege von HIV sowie Reflexion der gesellschaftliche Stigmatisierung und Diskriminierung von HIV-positiven Menschen.  
Darüber hinaus werden weitere für die Altersgruppe relevante STI (wie z.B. Chlamydien und HPV) sowie Schutz- und Testmöglichkeiten besprochen.

#### Kontakt:

Maja Wirth, Gesundheitsamt, [m.wirth@siegen-wittgenstein.de](mailto:m.wirth@siegen-wittgenstein.de), 0271 333-2711

## **Jahrgang 10** **Psychische Gesundheit**

Welche Projekte stehen an?

1. Psychische Gesundheit (in Planung)
2. Projekt mit Wegweiser (in Planung)

### **Zu 1.: Psychische Gesundheit**

Zielsetzung:

Sebastian Hamers

Scheidweg 5  
57072 Siegen

Tel.: +49 271 37513-14  
Fax: +49 271 37513-11  
Mail: [s.hamers@resolve.de](mailto:s.hamers@resolve.de)  
Web: [www.resolve.de](http://www.resolve.de)